



## Austauschprojekt Polen

Seit 1988 Jahren unterhält das Geschwister-Scholl-Gymnasium einen Schüleraustausch mit dem Kopernikus-Gymnasium in Danzig (Gdansk). Der einwöchige Besuch der Pulheimer Schülerinnen und Schüler findet jährlich Ende September statt. Der Gegenbesuch ist zumeist auf den Monat Mai terminiert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 160,- Euro. Das Austauschprojekt richtet sich in erster Linie an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11, unter bestimmten Bedingungen können auch Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 10 und 12 teilnehmen. Im achtjährigen Bildungsgang wird sich die Zielgruppe stärker auf die Stufe 10 konzentrieren. Die Schülerinnen und Schüler aus Pulheim wohnen in den Familien ihrer polnischen Partnerschüler/innen und haben so die Möglichkeit, die polnische Alltagskultur kennen zu lernen und Kontakte über kulturelle und sprachliche Grenzen hinweg zu schließen.

Auszug aus dem Besichtigungsprogramm in Danzig: Altstadt von Danzig, Westerplatte, Malbork (größte Backsteinburg Europas - Deutscher Ritterorden), KZ Stutthof, Wanderdüne Leba, Sopot (Kurort an der Ostsee), ...

Auszug aus dem Programm in Deutschland: Altstadt und Dom in Köln, Haus der Geschichte in Bonn, Beethovenhaus, Phantasialand, Sport- und Olympiamuseum, ...

Warum nach Danzig? Warum nach Polen?

Seit Mai 2004 ist Polen Mitglied der EU. Grund genug, das Nachbarland und seine Leute näher kennen zu lernen. Polen hat eine wechselvolle Geschichte, die sehr eng mit der Geschichte Deutschlands verknüpft ist. Zu nennen sind hier z. B. die polnischen Teilungen oder der Beginn des Zweiten Weltkrieges mit Deutschlands Überfall auf die Danziger Westerplatte. Die beeindruckende Burg des Deutschen Ritterordens in Malbork ist ein Zeugnis der Bedeutung, die die Region um Danzig schon im Mittelalter hatte. An den Terror des menschenverachtenden NS-Regimes erinnern die Gedenkstätte und das Dokumentationszentrum im ehemaligen Konzentrationslager Stutthof. Hier ermordeten die Nationalsozialisten einen großen Teil der Elite Danzigs. Der berühmteste Pole ist wohl ohne Frage der kürzlich verstorbene Papst Johannes Paul II. Weitere berühmte Persönlichkeiten aus Polen sind z.B. der Astronom Nikolaus Kopernikus, der Pianist und Komponist Frédéric Chopin, die Physikerin und Chemikerin Maria Sklodowska-Curie, der Schauspieler und Regisseur Roman Polanski, der Regisseur Krzysztof Kieslowski und viele mehr. Ein Besuch in der landschaftlich wunderschönen Kaschubei lohnt sich immer. Wenn das Wetter mitspielt, kann auch in der nicht weit entfernten Ostsee gebadet werden. Sopot, nur 12 km von Danzig entfernt, gehört zu den schönsten Seebädern Polens.